



## Nachhaltig Energiekosten sparen: NIEDERBERGER Gruppe macht Gebäude fit für die Energiewende

Nachhaltig Energiekosten sparen: NIEDERBERGER Gruppe macht Gebäude fit für die Energiewende  
Die Energiewende nimmt an Fahrt auf. Zunehmend wird auch Gebäudeeigentümern und Hausverwaltungen bewusst, dass es diese nicht zum Nulltarif gibt. Denn ebenso wie für Verbraucher werden sich für sie infolge des Atomausstieges die Energiekosten in den nächsten Jahren zusätzlich verteuern. Gerade Eigentümer größerer Objekte zahlen so noch einmal kräftig drauf. 'Auch wenn diese große Stromabnehmer sind, von der Befreiung der EEG-Umlage profitieren sie beispielsweise nicht. Ihnen bleibt nur, die Energieeffizienz durch effektive Maßnahmen wirksam zu steigern, um so letztendlich nachhaltig Kosten einzusparen', informiert Marc-André Eickholz. Er leitet die Abteilung Facility Management bei der NIEDERBERGER Gruppe, die Gebäudeeigentümern nun mit einer fachübergreifenden Energieberatung zur Seite steht.  
Im Fokus der Beratung steht dabei die Ermittlung des Ist-Zustandes, der für etwaige Optimierungsmöglichkeiten und Sparpotentiale ausschlaggebend ist. Ebenso lassen sich daraus gesetzliche Verordnungen sowie unterschiedlichste Fördermöglichkeiten ableiten. 'Ziel ist es, den optimalen Mix aus Komfort und Energiebedarf zu finden, um gemeinsam einen Soll-Zustand zu definieren', so Marc-André Eickholz. Die Energie-Fachleute des bundesweit agierenden Gebäudedienstleisters verschaffen sich zunächst einen Überblick über die bauliche und technische Ausstattung eines Gebäudes mit besonderem Augenmerk auf deren Zustand und technischen Parameter. Hierzu führen die Ingenieure Objektbegehungen durch, analysieren die gewonnenen Daten und arbeiten dann entsprechende Optimierungsmaßnahmen aus, die sie auf Kundenwunsch auch planen und überwachen.  
Beginnend mit dem Filterwechsel bei Lüftungsanlagen, der Luftkanalreinigung nach VDI 6022 und dem Leuchtmittelaustausch legen die Fachleute auch bei Wartung und Instandsetzungen der baulichen und technischen Ausstattung sowie bei Sanierungen selbst Hand an. 'Dabei stellen wir den Gebäudeeignern - auf Basis der ermittelten Daten - gern auch Energieausweise für ihre Objekte aus', macht der leitende Facility-Manager der NIEDERBERGER Gruppe auf einen weiteren Service aufmerksam.  
Großer Nachfrage erfreut sich zudem das zeitgemäße und innovative Energie-Monitoring durch den Gebäudedienstleister, das für Gebäudeeigentümer die notwendige Transparenz bei den Energiekosten schafft. Hierbei erfassen die Fachleute der NIEDERBERGER Gruppe die Zählerstände im gesamten Objekt kontinuierlich, verarbeiten diese zentral und bereiten sie dann visuell auf. 'Zum einen entfällt mit unserem Energie-Monitoring die manuelle Zähleraufnahme. Zum anderen kann der Energieverbrauch per Web-Zugriff in Echtzeit analysiert, Optimierungen zeitnah veranlasst und Lastspitzen vermieden werden', erklärt Marc-André Eickholz.  
Weitere Informationen unter [www.niederberger-gruppe.de](http://www.niederberger-gruppe.de)  
Über die NIEDERBERGER Gruppe  
Ihren Ursprung findet die NIEDERBERGER Gruppe bereits 1924 in der von Jakob Niederberger und Albert Armbrust in Köln gegründeten Jakob Niederberger Großbauten-Reinigungs GmbH & Co. KG. Seither hat sich die Produktpalette des Unternehmens kontinuierlich erweitert: Zum Repertoire der Gruppe gehören neben der Bau- und Industriereinigung auch die Graffiti-beseitigung ebenso wie die Reinigung von Glas-, Stein- und Metallfassaden. Auch der Hausmeisterservice, Kurierdienste aller Art oder die Wartung von Industrieanlagen sind Teil der umfangreichen Angebotspalette des Spezialisten für infrastrukturelle Gebäudedienste.  
Das Unternehmen beschäftigt heute an bundesweit zehn Standorten rund 3.500 Mitarbeiter, von denen bis zu 90 Prozent sozialversicherungspflichtig angestellt sind. Unter ihnen befinden sich stets etwa 70 Auszubildende und damit deutlich mehr, als es in der Branche üblich ist. Mit einem Jahresumsatz von zuletzt 50 Millionen Euro gehört die NIEDERBERGER Gruppe zu den führenden Anbietern auf dem Reinigungsmarkt.  
NIEDERBERGER Gruppe Verwaltungs-GmbH  
Brohler Str. 13  
50968 Köln  
Deutschland  
PresseDesk  
Tel.: 030 / 530 47 73 - 0  
E-Mail: [niederberger@pressedesk.de](mailto:niederberger@pressedesk.de)  


### Pressekontakt

NIEDERBERGER Gruppe

51149 Köln

[niederberger@pressedesk.de](mailto:niederberger@pressedesk.de)

### Firmenkontakt

NIEDERBERGER Gruppe

51149 Köln

[niederberger@pressedesk.de](mailto:niederberger@pressedesk.de)

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage